

Ausgabe 01/2011

ONsiteThemen

- Neues Logistikzentrum am Hauptsitz in Böblingen
- Erweiterung und Neustrukturierung im Bereich Transport
- Standort Waghäusel erhält erweiterte ISO 13485 Zertifizierung
- 35 neue Arbeitsplätze im Bereich Montageversorgung für die Automobilindustrie
- Neukunde Weiss IT Solutions
- Neu-Organisation im Bereich Automotive
- Erste Erfolge durch Lean Management Projekt LOS
- Neues Lagerverwaltungssystem von RedPrairie

AmRande



Liebe Kunden, Mitarbeiter und Interessenten,

Glaubwürdigkeit, Flexibilität und Verantwortung haben Konjunktur! Durch eine sehr enge Zusammenarbeit mit unseren Kunden und Partnern, viel Engagement und ein wenig Fortüne hat es die LGI geschafft, gestärkt aus der Krise zu kommen und weiter am Profil des Full-Service Dienstleisters zu feilen.

Im Rahmen zweier Übernahmen konnten Kompetenzen im Bereich der Gebietsspedition sowie der Werksverkehre gewonnen werden, die das bisherige Portfolio der LGI komplementär ergänzen. Unser Entschluss, unsere Transportaktivitäten mit einer eigenen Flotte als „Backbone“ abzusichern, ist ein weiterer Meilenstein in der Geschichte der LGI, der zudem unseren Kunden erhebliche Sicherheiten in der Kapazitätsplanung gibt.

Aber auch in unserem Kerngeschäft der Lagerlogistik gibt es viel Positives zu berichten. So konnten wir mit der ersten erfolgreichen Implementierung unseres neuen WMS nicht nur einen Technologiesprung verzeichnen, sondern haben auch in unserem Lean Management Projekt erste Durchbrüche erzielt.

Lesen Sie in diesem OnSite, welche Erfahrungen wir auf unserem Weg gesammelt haben und mit welchen Neukunden wir zukünftig weiter wachsen werden.

Ich wünsche uns allen weiterhin viel Erfolg.

Ihr Dr. Andreas Bunz

Managing Director, LGI Logistics Group International GmbH
Member of the Executive Committee of the Willi Betz Group

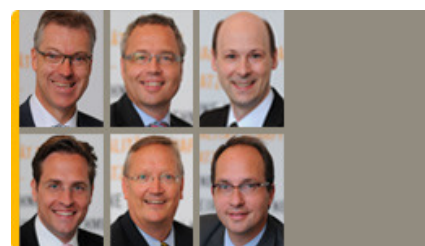
STANDORTE

Neues Logistikzentrum am Hauptsitz in Böblingen

LGI investiert in die Zukunft

Der positive Entwicklungstrend und die Dynamik der vergangenen Monate setzen sich weiter fort. Bereits im ersten Halbjahr 2011 konnte die LGI sechs neue Kunden hinzugewinnen. Um dem Bedarf an weiterer Logistikfläche besser gerecht werden zu können, vergrößern wir uns am Hauptstandort in Böblingen.

Das neue Logistikzentrum mit ca. 28.600 qm Lager- und Bürofläche liegt ideal. Nur wenige Kilometer entfernt von Sindelfingen, am Rande eines Industriegebietes und direkt an der Autobahn A81. Wir können am neuen Standort zeitkritischen und komplexen Logistikdienstleistungen besser



Erweiterte Geschäftsleitung

Die zunehmende Dynamik der Märkte, in denen sich unsere Kunden bewegen, macht es für die LGI unerlässlich die Unternehmensorganisation und interne Strukturen ständig im Sinne der Kunden zu überdenken und auch zu verändern.

Um weiterhin ein hohes Maß an Flexibilität für zukünftige Herausforderungen garantieren zu können, entschieden sich die LGI-Geschäftsführer Dr. Andreas Bunz, Eckhard Busch und Dr. Björne Raetzell künftig Tim Oldiges, Dr. Bernd Widmann und Markus Ziegler zusätzlich zu ihren jeweiligen Aufgaben zu Mitgliedern der Geschäftsleitung zu berufen.

**28. DEUTSCHER
LOGISTIK-KONGRESS**
19.-21. Oktober 2011

Molekularkoch am LGI-Messestand

Auch in diesem Jahr ist die LGI wieder auf dem BVL-Kongress in Berlin mit einem außergewöhnlichen Messestand vertreten. Dieses Mal zeigen wir Innovation und Qualität aus einer anderen Perspektive.

Cristiano Rienzner, Meisterschüler von Ferran Adrià (El Bulli), wird an unserem Messestand atemberaubende und faszinierende Kreationen aus der Molekularküche für uns zaubern. Ob Wertschätzung für die Tomate oder Grapefruit Risotto mit schwarzem Sesam. Es blubbert im Teller, zischt auf dem Löffel und raucht aus dem Glas.

Kommen Sie vorbei und probieren Sie, wie Innovation und Qualität auch schmecken können. Wir freuen uns auf Ihren Besuch an

gerecht werden und auftretende Synergien nutzen“, so Dr. Andreas Bunz, Managing Director LGI. „Zugleich wertet die Zusammenlegung unterschiedlicher Logistikaktivitäten den Standort auf und stärkt zudem die Wettbewerbsfähigkeit des Unternehmens insgesamt.

Die Logistikhalle wird bereits Ende 2011 bezugsfertig sein. Die Fertigstellung des Bürogebäudes ist für das Frühjahr 2012 vorgesehen. Mit Bezug der neuen Büromöglichkeiten wird auch der Firmensitz an den neuen Standort verlagert.

Ferner verspricht die Kooperation mit der gemeinnützigen Einrichtung GWW - Gemeinnützigen Werkstätten und Wohnstätten GmbH, die einen Teil der neuen Logistikfläche für JIS, JIT und CKD Dienstleistungen nutzen wird, sich zu einer Partnerschaft für integrierte Kundenlösungen zu entwickeln. 120 GWW-Mitarbeiter mit und ohne Behinderungen werden ebenfalls am neuen Standort tätig sein.

SERVICES

Erweiterung und Neustrukturierung im Bereich Transport

Bereits zum 01.01.2011 erfolgte die Übernahme der Werksverkehr- und Gebietsspeditionsaktivitäten von der Willi Betz Unternehmensgruppe. Diese verstärkt erneut die Wettbewerbsposition der LGI als Systemanbieter für Logistik und Transport. Das Leistungsspektrum reicht von europaweiten Gebietsspeditionskonzepten zur Produktionsversorgung, über Retouren-Transportnetzwerke bis zu flächendeckenden Nahverkehrskonzepten. Dabei kann die LGI auf 35 Lagerstandorte und Hubs an zentralen Knotenpunkten in Europa zurückgreifen. Für den Transport stehen 200 Zugmaschinen und 350 Auflieger europaweit zur Verfügung. Zudem übernimmt die LGI den Frachtein Kauf um den richtigen Dienstleister zu finden. Bereits jetzt sind mehr als 50 Carrier und 3.000 Lieferanten im LGI-Lieferanten-Netzwerk angebunden.

QUALITÄT

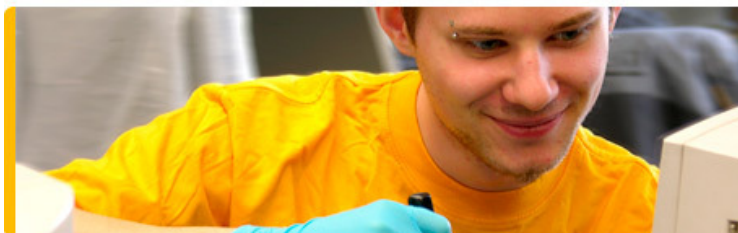
Standort Waghäusel erhält erweiterte ISO 13485 Zertifizierung

Die LGI Logistics Group International GmbH kann nach erfolgreicher Zertifizierung am Standort Waghäusel erneut eine weitere ISO 13485 Zertifizierung vorweisen.

Die Branchenkompetenz der LGI im Bereich Health Care und Electronics wird damit wieder einmal unterstrichen. Die ISO 13485 Zertifizierung erfolgte für den Standort Waghäusel auch nicht zum ersten Mal. Bereits 2010 wurden die Bereiche Retouren und Repair Center zertifiziert. Nun ein Jahr später erfolgte auch die ISO 13485 Zertifizierung für den Kühlbereich und die erneute Rezertifizierung der Bereiche Retouren und Repair Center.

Der neu zertifizierte Kühlbereich besteht aus vier Segmenten (+4, -20, -85, -200°C), in denen empfindliche Produkte, u.a. Reagenzien gelagert werden. Der Wareneingang, die Bestandspflege und der Versand erfolgen unter der Berücksichtigung der Kühlkette entweder auf Trockeneis oder auf Kühlakkus. Mit Hilfe einer Spezialsoftware, die mit einem Sicherheits- bzw. Alarmsystem gekoppelt ist, wird die Temperatur der unterschiedlichen Kühlbereiche ständig überwacht und kontrolliert.

Die LGI gehört damit immer noch zu den wenigen Logistikdienstleistern in Deutschland, die den hohen Anforderungen der Medizintechnik gerecht werden.



STANDORTE

35 neue Arbeitsplätze im Bereich Montageversorgung für die Automobilindustrie

Bereits zum wiederholten Male konnte die LGI mit ihrer Kompetenz im

unserem Stand PV/01 im Pavillon!



Lean Management Experten bei LGI

Dorothea Küttner leitet seit April 2011 das Lean Management Projekt LOS. Sie verfügt über mehr als 20 Jahre Erfahrung in den Bereichen Logistik, Supply Chain Management und Consulting. Davor leitete sie zwei Jahre lang die Abteilung Consulting. 1998 emigrierte sie in die USA, wo sie für knapp zehn Jahre in der HP internen Consulting Abteilung „Strategic Planning and Modelling“ arbeitete.

Mit Dr. Christian Huber konnten wir einen weiteren Lean Experten gewinnen. Dr. Christian Huber studierte Wirtschaftsingenieurwesen am Karlsruher Institut für Technologie (KIT) und promovierte anschließend am Institut für Fördertechnik und Logistiksysteme bei Professor Dr.-Ing. Kai Furmans. Neben seiner Dissertation folgte Huber auch in verschiedenen Beratungsprojekten seiner Leidenschaft für Lean Management.

Constantin Schwarzmaier unterstützt seit Anfang 2011 das LOS-Team. Schwarzmaier studierte Maschinenbau und Management an der Technischen Universität München (TUM). Bereits im Studium setzte er seine Schwerpunkte in den Bereichen Logistik und Produktionsmanagement. Außerdem vertiefte Schwarzmaier seine Kenntnisse im Bereich Lean Management durch einen Auslandsaufenthalt bei Bosch Rexroth in den USA.

Hovsep Yigit war viele Jahre bei HP beschäftigt, zuletzt arbeitete er als Prozessingenieur. 2001 wechselte er als Operation Manager zur LGI. Seit 2010 ist Yigit Teil der Abteilung Consulting und trägt hier mit seiner langjährigen Erfahrung im Prozessmanagement zum Erfolg des LOS Programms bei.

Zusätzlich werden vor Ort an den einzelnen LGI-Standorten Lean Experten ausgebildet, die in Zukunft in Zusammenarbeit mit den Spezialisten aus der Consulting Abteilung das LOS-Programm auf regionaler Ebene vorantreiben werden.



Neuer Manager Consulting

Zum 01. Juli 2011 erfolgte ein Wechsel an der Spitze der Abteilung Consulting. Patrick Lindig übernahm diese Verantwortung von Dorothea Küttner, die sich nach langer Zusammenarbeit mit der LGI wieder ihrem

Bereich Automobillogistik überzeugen: 35 neue Arbeitsplätze entstanden in der Versorgung der Prototypenfertigung. Im Rahmen eines gestaffelten Projektstarts sind bereits seit Januar 2011 LGI-Mitarbeiter im Lagerbetrieb auf dem Werksgelände eingesetzt, die letzten begannen im Juli 2011. Zu ihren Aufgaben gehören die Buchung des Wareneingangs, die Einlagerung sowie das Kommissionieren und Bereitstellen der Teile. Des Weiteren versorgt die LGI die Produktionslinien durch Routenzüge.

Die Montageversorgung verlangt eine große Disziplin und eine genaue Kenntnis des Geschäfts. „Die Leidenschaft unserer Mitarbeiter ist unser Unterscheidungsmerkmal. Nur so ist die schnelle Inbetriebnahme zu erklären“, sagt Tim Oldiges, Business Unit Manager, Member of the Executive Committee.



AKQUISE

Neukunde Weiss IT Solutions

Mit Weiss IT Solutions konnte ein weiterer Kunde für das Konfigurationscenter in Herrenberg-Gültstein gewonnen werden. Ab Herbst 2011 wird LGI für das IT-Unternehmen Teile des Lagers, die Assemblierung von Servern, die Personalisierung von Laptops und Desktops auf Benutzerebene sowie den Versand von IT-Hardware übernehmen. Die Produktion wird neben der Assemblierung auch die Konfiguration und die Personalisierung von Laptops und Desktop-Rechnern auf Benutzerebene umfassen.

In 2011 sollte die bestehende Abwicklung von Weiss IT Solutions noch bei LGI integriert werden. Doch bevor mit dem Umzugsprojekt gestartet werden konnte, gewann Weiss IT Solutions ein weiteres europaweites Roll-Out-Projekt.

Dem eigentlichen Umzug von Teilen des Bestandgeschäftes wurde nun die Integration des Roll-Out-Projektes bei LGI vorgezogen. Bereits Ende August wurden im Rahmen eines „Pilotentests“ die ersten Laptops und Desktops konfiguriert. 60.000 IT-Units müssen bis Ende März 2012 konfiguriert, personalisiert und vom LGI-Standort in Herrenberg-Gültstein aus europaweit versendet werden. Dies entspricht in der Spitze etwa 700 Units pro Tag. „Mit LGI haben wir einen erfahrenen Partner für unsere Logistik gefunden, dem wir vertrauensvoll die Abwicklung übergeben können. So können wir uns verstärkt auf Managed Services als unsere Kernkompetenz konzentrieren“, sagt Oliver Fritz, Managing Director bei Weiss IT Solutions.

„Für die Zukunft planen wir ein Komplettkonzept, von der Assemblierung über Konfiguration und Personalisierung bis zur Vor-Ort Installation beim Endkunden“, erklärt Markus Ziegler, Business Unit Manager, Member of the Executive Committee.



ORGANISATION

Neu-Organisation im Bereich Automotive

Die zunehmende Dynamik in der Automobilindustrie war für die LGI als Logistikdienstleister besonders in den letzten Monaten zu spüren. Steigende Anforderungen an Prozess Know-how und die wachsende Komplexität von Kundenwünschen haben uns dazu veranlasst, Veränderung im Bereich Automotive vorzunehmen.

Lebensmittelpunkt in den USA zuwendet. Frau Küttner bleibt der LGI aber weiterhin als Beraterin im Lean Management Projekt LOS (LGI Operating System) erhalten.

Patrick Lindig bringt mehrjährige internationale Consulting Erfahrung im Bereich Supply Chain Management und bei der Implementierung von Großprojekten mit. Seine letzte berufliche Station war Peking, China. Dort war er stellvertretender Geschäftsführer einer Management- und Logistikberatung.

„Die Aufgabe bei der LGI war einfach das richtige Angebot zum richtigen Zeitpunkt. Ich kann mein Know-how aus der Beratung einbringen und in spannenden Projekten wirklich etwas bewegen“, erklärt Lindig seinen Einstieg bei LGI und seine Rückkehr nach Deutschland.



Neue Operation Managerin am Standort Waghäusel

Zum 01. Juni 2011 übernahm Sabrina Werling die Position des Operation Managers am Standort Waghäusel. Bereits 2005 kam sie nach ihrem Studium als Prozessingenieurin zur LGI und entwickelte sich innerhalb kürzester Zeit zur Führungskraft, zunächst im Bereich Return Logistics im Elektronikbereich und anschließend als Warehouse Manager in Waghäusel.

Werling zeigt sich begeistert von ihrer Entwicklung bei der LGI: „Solch eine Karriere wäre an anderer Stelle vielleicht gar nicht möglich gewesen. Ich freue mich, dass es auch jetzt wieder einen Schritt nach oben geht - und das nach so kurzer Zeit.“



Neuer Ausbildungsleiter

Dieter Stöffler startete 1996 seine Karriere bei der LGI als IT- und Prozessingenieur. Seit 2008 verantwortete er den Bereich RSCO Cockpit. Zum 01. Juni 2011 übernahm er die Funktion des Ausbildungsleiters, die bislang erfolgreich von Katalin Bayer ausgeführt wurde.

„Ich halte die Förderung von jungen Talenten innerhalb der LGI für eine sehr wichtige Aufgabe. Unsere Studenten und Auszubildenden sollen sich bei uns fachlich und persönlich weiterentwickeln. „Es ist eine sehr große Herausforderung und Motivation für mich, hierzu beitragen zu können“, so Dieter Stöffler über seine neue Aufgabe.

Auch Katalin Bayer arbeitet schon sehr lange für die LGI. Nach verschiedenen Stationen in

Zum 21.09.2011 hat Gert Frankenhauser die neu geschaffene Position des Geschäftsführers Automotive für den Bereich Südwest übernehmen.

Frankenhauser arbeitet bereits seit 1985 für die Betz Unternehmensgruppe. Bevor er 1998 zur LGI wechselte, war er bereits zwei Jahre Warehouse Manager bei der Muttergesellschaft. Für LGI übernahm er zunächst die Position des Operation Managers am Standort Ehningen. Von 1999 bis 2009 war er im Automotive-Bereich maßgeblich am Aufbau und an der Entwicklung unterschiedlicher Logistikabwicklungen beteiligt. Von 2009 bis 2011 verantwortete er als Manager die Business Unit Industrial.



der Personalabteilung übernahm sie 2004 den Bereich Ausbildung und ist nun seit Oktober 2010 Manager Human Resources.



LGI Teilnahme am 46. BME Symposium in Berlin

„Immer einen Schritt voraus“ ist das Motto des 46. Symposiums Einkauf und Logistik in Berlin.

Treffen Sie uns vom 09.-11.11.2011 auf unserem innovativen Messestand D02 am Eingang des Pavillons im Hotel Interconti. Wir freuen uns auf interessante Gespräche mit Ihnen!

QUALITÄT

Erste Erfolge durch Lean Management Projekt LOS

Die Implementierung des Lean Management Systems LOS ist erfolgreich angelaufen. LOS wurde von der LGI entwickelt, um Führungskräfte und Mitarbeiter im Erkennen und Vermeiden von Verschwendung zu schulen, die Ergonomie der Arbeitsplätze zu verbessern und logistische Abläufe unter Effizienzkriterien zu optimieren. Die ersten Pilotprojekte sind bereits im letzten Quartal 2010 erfolgreich umgesetzt worden.

Im Juni 2011 startete an den LGI-Standorten Bondorf und Waghäusel ein dreimonatiges Kaizen-Programm, in dem Lean Management-Experten der LGI und Mitarbeiter der Standorte eng zusammenarbeiteten. Im 10-Tages-Rhythmus fanden Workshops statt, in denen Lean Management Methoden getestet und anschließend Maßnahmen beschlossen wurden. In den jeweils darauffolgenden Tagen konnten durch die Umsetzung dieser Maßnahmen bereits erste Verbesserungen erzielt werden. LOS soll sukzessive auf alle LGI-Standorte ausgerollt werden.

„Uns geht es nicht darum, Anweisungen zu geben, die anschließend befolgt werden müssen. LOS soll die Mitarbeiter befähigen, Verschwendung zu erkennen, Neues auszuprobieren und Verbesserungspotentiale im Prozess selbst aufzudecken. Lean Management beginnt im Kopf und ein Mitarbeiter, der „lean“ denkt, ist unser Schlüssel zum Erfolg“, erklärt Dorothea Küttner, LOS Program Manager bei LGI.

AROUND THE BUSINESS

Neues Lagerverwaltungssystem von RedPrairie

Im Juli dieses Jahres hat die LGI damit begonnen, ein neues Lagerverwaltungssystem / Warehouse Management System (WMS) einzuführen. Nach einer umfangreichen Analyse und anschließender Ausschreibung, bei der die LGI durch das Fraunhofer Institut für Materialfluss und Logistik (IML) unterstützt wurde, fiel die Wahl auf das Standard WMS des Anbieters RedPrairie.

Bereits im Dezember letzten Jahres hat LGI die entsprechenden Lizenz- und Serviceverträge mit dem amerikanischen Anbieter unterzeichnet. Nach einer intensiven Testphase wurde das neue WMS an einem Pilotstandort implementiert. Bis Ende 2012 sollen fünf weitere Standorte folgen.

Das neue WMS bietet der LGI die Möglichkeit, auf Basis modernster IT Infrastruktur die gesamte Bandbreite an Logistikeinstleistungen abzudecken. „Für uns ist dies ein wichtiger Eckpfeiler, um das zukünftige Wachstum der LGI gewährleisten zu können“, erklärt Eckhard Busch, Managing Director LGI.

**Wenn Sie Kontakt mit uns aufnehmen
möchten, schicken Sie bitte eine E-Mail an:
kommunikation@lgi.de.**

LGI Logistics Group International GmbH
Hewlett-Packard-Straße 2, 71034 Böblingen, Germany
Amtsgericht Stuttgart: HRB 243806 | USt-ID-Nr.: DE172126257
Geschäftsführer: Dr. Andreas Bunz, Dr. Björne Raetzell, Eckhard Busch

**Für sonstige Fragen wenden Sie sich
bitte an:**

Karin Würzberger
Corporate Communications
Phone: +49(0) 7457 955-6065
karin_wuerzberger@lgi.de